

## CEM II/B-M (S-L) 32,5 R CLASSIC

Portlandkompositzement EN 197-1 ■ CE-Kennzahl 0989-CPD-0043  
 Chromatarm gem. RL 2003/53/EG ■ Fremdüberwachung durch VÖZfi

Seite 1 von 1 Stand 09/2011



Kurzbezeichnung CLASSIC

**Anwendungsbereich** CLASSIC-Zement ist der Bauzement für den Kleinverbraucher und Estrichhersteller. Wie bei anderen Zementen der Festigkeitsklasse 32,5 ist dieser für alle gängigen Verwendungszwecke gem. Österreichischer Betonnorm ÖNORM B 4710-1 geeignet, besonders für massive Bauteile. Durch den erhöhten Hüttensandanteil gibt es eine etwas längere Verarbeitbarkeit, damit verbunden ist aber auch eine etwas langsamere Festigkeitsentwicklung.

Der verdichtete frische Beton muss nach dem Einbau vor zu schnellem Austrocknen geschützt werden. Eine geeignete Nachbehandlung (z. B. Besprühen der Oberfläche mit Wasser, Abdecken oder längerer Verbleib in der abgedeckten Schalung) ist in den ersten 4 – 7 Tagen nötig.

**Lieferform** Sack 25 kg, Palette mit 56 Säcken = 1400 kg

**Lagerung** Trocken, vor Feuchtigkeit geschützt

**Haltbarkeit** Chromatarm/trocken im Sack 3 Monate ab Lieferdatum

Produktdaten nach EN 197-1		Richtwerte	NORM-Anforderungen
Erstarrungsbeginn	(EN 196-3) [min]	> 160	≥ 75
Druckfestigkeit 2 Tage	(EN 196-1) [MPa]	> 12	≥ 10
Druckfestigkeit 28 Tage	(EN 196-1) [MPa]	> 38	≥ 32,5 und ≤ 52,5

Sicherheitsdatenblatt anfordern bzw. beachten.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte: [verkauf@leube.at](mailto:verkauf@leube.at)



**Zementwerk LEUBE GmbH**

Gartenauerplatz 9

A 5083 St. Leonhard / Gartenau

Tel. +43 - (0)50 / 8108 - 256 und 257

Fax +43 - (0)50 / 8108 - 259

E-Mail [verkauf@leube.at](mailto:verkauf@leube.at)

**[www.leube.at](http://www.leube.at)**

## CEM II/B-S 42,5 N WT33 UNIVERSAL

Portlandhüttenzement EN 197-1 ■ CE-Kennzahl 0989-CPD-0050  
 Chromatarm gem. RL 2003/53/EG ■ Fremdüberwachung durch VÖZfi



Anwendungsbereich	<p>Der Universalzement für Transportbeton und Betonfertigteile mit normalen Anforderungen.                  Bei niedrigen Außentemperaturen wird die Anwendung des frühhochfesten CEM II/A-S 42,5 R WT38 SPEZIAL empfohlen.</p> <p>Die niedrige Wärmeentwicklungsklasse WT33 (ÖNORM B 3327-1) ermöglicht trotz der hohen Frühfestigkeiten den Einsatz bei massigen Bauteilen, sowie in vielen Betonsorten mit besonderen Anforderungen.</p> <p>Der verdichtete frische Beton muss nach dem Einbau vor zu schnellem Austrocknen geschützt werden. Eine geeignete Nachbehandlung (z. B. Besprühen der Oberfläche mit Wasser, Abdecken oder längerer Verbleib in der abgedeckten Schalung) ist in den ersten 3 – 6 Tagen nötig.</p>
Lieferform	Nur lose
Lagerung	Trocken, vor Feuchtigkeit geschützt
Haltbarkeit	Chromatreduziert/trocken im Silo 1 Monat ab Lieferdatum

Produktdaten nach EN 197-1		Richtwerte	NORM-Anforderungen
Erstarrungsbeginn	(EN 196-3) [min]	> 140	≥ 60
Druckfestigkeit 2 Tage	(EN 196-1) [MPa]	> 15	≥ 10
Druckfestigkeit 28 Tage	(EN 196-1) [MPa]	> 47	≥ 42,5 und ≤ 62,5
Produktdaten nach ÖNORM B 3327-1 und ÖNORM B 3327-2		Richtwerte	NORM-Anforderungen
Erstarrungsbeginn	(EN 196-3) [min]	> 140	≥ 90
Mahlfeinheit (Blaine-Wert)	(EN 196-6) [cm <sup>2</sup> /g]	ca. 3800	Variationskoeffizient der Produktion ≤ 5 %
Bluten nach 120 min	(ÖNORM B 3303) [ml]	< 17	≤ 20
Druckfestigkeit 1 Tag	(EN 196-1) [MPa]	> 10	≥ 6
Hydratationswärme bei einer Hydratationsdauer von 15 Stunden	(EN 196-9) [J/g]	< 200	≤ 260

Sicherheitsdatenblatt anfordern bzw. beachten.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte: [verkauf@leube.at](mailto:verkauf@leube.at)



**Zementwerk LEUBE GmbH**

Gartenauerplatz 9  
 A 5083 St. Leonhard / Gartenau  
 Tel. +43-(0)50/8108-256 und 257  
 Fax +43-(0)50/8108-259  
 E-Mail [verkauf@leube.at](mailto:verkauf@leube.at)

[www.leube.at](http://www.leube.at)



## CEM II/A-S 42,5 R WT38 SPEZIAL

Portlandhüttenzement EN 197-1 ■ CE-Kennzahl 0989-CPD-0048  
 Chromatarm gem. RL 2003/53/EG ■ Fremdüberwachung durch VÖZfi



Kurzbezeichnung	SPEZIAL
Anwendungsbereich	<p>Wenn es auf rasche Erhärtung, kurze Schalfristen und eine besonders hohe Betonfestigkeit ankommt, wird Portlandhüttenzement SPEZIAL verwendet. Die rasche Erhärtung beschleunigt den Baufortschritt und bringt damit gute wirtschaftliche Vorteile. Durch die rasche Festigkeitsentwicklung ist diese Zementsorte auch für das Betonieren bei tiefen Temperaturen unter +10 °C zu empfehlen. Ebenso wie der Standard-Zement eignet sich der SPEZIAL für alle Anwendungen gem. Österreichischer Betonnorm ÖNORM B 3327-1.</p> <p>Der verdichtete frische Beton muss nach dem Einbau vor zu schnellem Austrocknen geschützt werden. Eine geeignete Nachbehandlung (z. B. Besprühen der Oberfläche mit Wasser, Abdecken oder längerer Verbleib in der abgedeckten Schalung) ist in den ersten 3 – 6 Tagen nötig.</p>
Lieferform	Sack 25 kg, Palette mit 56 Säcken = 1400 kg und lose
Lagerung	Trocken, vor Feuchtigkeit geschützt
Haltbarkeit	Chromatreduziert/trocken im Silo 1 Monat, im Sack 3 Monate, jeweils ab Lieferdatum

Produktdaten nach EN 197-1		Richtwerte	NORM-Anforderungen
Erstarrungsbeginn	(EN 196-3) [min]	> 120	≥ 60
Druckfestigkeit 2 Tage	(EN 196-1) [MPa]	> 25	≥ 20
Druckfestigkeit 28 Tage	(EN 196-1) [MPa]	> 52	≥ 42,5 und ≤ 62,5

Sicherheitsdatenblatt anfordern bzw. beachten.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte: [verkauf@leube.at](mailto:verkauf@leube.at)



**Zementwerk LEUBE GmbH**  
 Gartenauerplatz 9  
 A 5083 St. Leonhard / Gartenau  
 Tel. +43-(0)50/8108-256 und 257  
 Fax +43-(0)50/8108-259  
 E-Mail [verkauf@leube.at](mailto:verkauf@leube.at)  
**[www.leube.at](http://www.leube.at)**

## CEM I 52,5 R PREMIUM

Portlandzement EN 197-1 ■ CE-Kennzahl 0989-CPD-0047  
 Chromatarm gem. RL 2003/53/EG ■ Fremdüberwachung durch VÖZfi



Kurzbezeichnung PREMIUM

Anwendungsbereich

Am schnellsten baut man mit CEM I 52,5 R Höchstwertzement. Der Premium-Zement erreicht eine besonders hohe Anfangsfestigkeit. Bereits nach 2 Tagen ist die Normenfestigkeit von PREMIUM höher als jene von Zementen der Festigkeitsklasse 32,5 nach 28 Tagen.

Die Verwendung von Premium-Zement bringt also die kürzesten Schalfrieten und ermöglicht damit den optimalsten Baufortschritt.

Der verdichtete frische Beton muss nach dem Einbau vor zu schnellem Austrocknen geschützt werden. Eine geeignete Nachbehandlung (z. B. Besprühen der Oberfläche mit Wasser, Abdecken oder längerer Verbleib in der abgedeckten Schalung) ist in den ersten 3 – 6 Tagen nötig.

Lieferform

Sack 25 kg, Palette mit 56 Säcken = 1400 kg und lose

Lagerung

Trocken, vor Feuchtigkeit geschützt

Haltbarkeit

Chromat reduziert/trocken im Silo 1 Monat, im Sack 3 Monate, jeweils ab Lieferdatum

Produktdaten nach EN 197-1		Richtwerte	NORM-Anforderungen
Erstarrungsbeginn	(EN 196-3) [min]	> 90	≥ 45
Druckfestigkeit 2 Tage	(EN 196-1) [MPa]	> 32,5	≥ 30
Druckfestigkeit 28 Tage	(EN 196-1) [MPa]	> 55	≥ 52,5

Sicherheitsdatenblatt anfordern bzw. beachten.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte: [verkauf@leube.at](mailto:verkauf@leube.at)

**LEUBE**  
 BAUSTOFFE

**Zementwerk LEUBE GmbH**

Gartenauerplatz 9

A 5083 St. Leonhard / Gartenau

Tel. +43-(0)50/8108-256 und 257

Fax +43-(0)50/8108-259

E-Mail [verkauf@leube.at](mailto:verkauf@leube.at)

[www.leube.at](http://www.leube.at)



## CEM II/A-S 42,5 R WT27 C3A-frei Hochsulfatbeständig

Portlandhüttenzement EN 197-1 ■ CE-Kennzahl 0989-CPD-0751  
 Chromatarm gemäß RL 2003/53/EG ■ Fremdüberwachung durch VÖZfi



Kurzbezeichnung HOCHSULFATBESTÄNDIG

Anwendungsbereich

Diese Zementart wird eingesetzt, wenn mit einem chemischen Angriff durch sulfathaltige Wässer und Böden zu rechnen ist. Trotz des raschen Erhärtungsverlaufes zeichnet sich der CEM II/A-S 42,5 R WT27 C3A-frei durch geringe Wärmeentwicklung, gute Verarbeitbarkeit, geringen Wasserbedarf und hervorragende Nacherhärtung aus. Daher wird 42,5 R WT27 C3A-frei z. B. beim Tunnelbau, beim Bau von Kläranlagen, im Tiefbau oder bei der Herstellung von Betonrohren und Schächten verwendet.

Die Anforderung der Fußnote 9 der Tabelle NAD 10 der ÖNORM B 4710-1:2007 bezüglich Sulfatbeständigkeit analog ÖNORM B 3309 wird für den LEUBE CEM II/A-S 42,5 R WT27 C3A-frei erfüllt.

Der verdichtete frische Beton muss nach dem Einbau vor zu schnellem Austrocknen geschützt werden. Eine geeignete Nachbehandlung (z. B. Besprühen der Oberfläche mit Wasser, Abdecken oder längerer Verbleib in der abgedeckten Schalung) ist in den ersten 3 – 6 Tagen nötig.

Lieferform

Sack 25 kg, Palette mit 56 Säcken = 1400 kg und lose

Lagerung

Trocken, vor Feuchtigkeit geschützt

Haltbarkeit

Chromatreduziert/trocken im Silo 1 Monat

Produktdaten nach EN 197-1		Richtwerte	NORM-Anforderungen
Erstarrungsbeginn	(EN 196-3) [min]	> 120	≥ 60
Druckfestigkeit 2 Tage	(EN 196-1) [MPa]	> 22	≥ 20
Druckfestigkeit 28 Tage	(EN 196-1) [MPa]	> 50	≥ 42,5 und ≤ 62,5
Produktdaten nach ÖNORM B 3327-1		Richtwerte	NORM-Anforderungen
C3A-Gehalt	(EN 196-2) [Gew.-%]	C3A-frei	≤ 1
Erstarrungsbeginn	(EN 196-3) [min]	> 120	≥ 90
Mahlfeinheit (Blaine-Wert)	(EN 196-6) [cm <sup>2</sup> /g]	ca. 4300	Variationskoeffizient der Produktion ≤ 5 %
Bluten nach 120 min	(ÖNORM B 3303) [ml]	< 10	≤ 20
Druckfestigkeit 1 Tag	(EN 196-1) [MPa]	≥ 9	≥ 8
Hydratationswärme bei einer Hydratationsdauer von 15 Stunden	(EN 196-9) [J/g]	≤ 200	≤ 260

Sicherheitsdatenblatt anfordern bzw. beachten.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte: [verkauf@leube.at](mailto:verkauf@leube.at)

**LEUBE**  
 BAUSTOFFE

**Zementwerk LEUBE GmbH**

Gartenauerplatz 9

A 5083 St. Leonhard / Gartenau

Tel. +43-(0)50/8108-256 und 257

Fax +43-(0)50/8108-259

E-Mail [verkauf@leube.at](mailto:verkauf@leube.at)

[www.leube.at](http://www.leube.at)